

**Betreff:****Besetzung der Stelle der Stadträtin oder des Stadtrates für das Umwelt-, Stadtgrün-, Sport- und Hochbaudezernat****Organisationseinheit:**Dezernat II  
10 Fachbereich Zentrale Dienste**Datum:**

04.11.2019

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Status</b>
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	05.11.2019	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	12.11.2019	Ö

**Beschluss:**

Herr Holger Herlitschke wird für eine Amtszeit von acht Jahren als Stadtrat für das Umwelt-, Stadtgrün-, Sport- und Hochbaudezernat gewählt.

Herr Herlitschke erhält Dienstbezüge der Bes.-Gr. B 6 und eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von derzeit 171,28 € monatlich.

**Sachverhalt:**1. Anlass der Ausschreibung und Ausschreibungsergebnis:

Um der gestiegenen Bedeutung des Umwelt- und Klimaschutzes Rechnung zu tragen und um die Arbeitsbelastung im Baudezernat zu reduzieren, hat der Rat am 25. Juni 2019 beschlossen (DS 19-11190), ein weiteres Dezernat zu schaffen.

Der Dienstposten der neuen Stadträtin oder des neuen Stadtrates für das Umwelt-, Stadtgrün-, Sport- und Hochbaudezernat wurde nach entsprechender Beschlussfassung im Rat am 25. Juni 2019 gemäß § 109 Abs. 1 Satz 3, 1. Halbsatz NKomVG öffentlich ausgeschrieben (DS 19-11193). Eine Kopie des Ausschreibungstextes ist als Anlage beigefügt.

Es gingen insgesamt 18 Bewerbungen ein. Auf Grundlage der anhand der Merkmale des Anforderungsprofils durchgeführten Vorauswahl wurden in der Zeit vom 13. bis 24. September 2019 mit fünf Bewerbern strukturierte Vorstellungsgespräche geführt. Im Gesamtergebnis hat sich Herr Herlitschke als der geeignetste Bewerber erwiesen (siehe auch Nr. 2). Drei Bewerber der engeren Wahl haben inzwischen ihre Bewerbung zurückgezogen.

Eine Liste der verbleibenden 15 Bewerbungen sowie ein Personalblatt des vorgeschlagenen Bewerbers habe ich jedem Ratsmitglied zugeleitet.

2. Vorschlag:

Auf Grundlage der Bewerbungsunterlagen sowie des Ergebnisses der strukturierten Auswahlgespräche schlage ich gemäß § 109 Abs. 1 Satz 1 NKomVG den Bewerber Herrn Holger Herlitschke für die Wahl des Stadtrates für das Umwelt-, Stadtgrün-, Sport- und Hochbaudezernat vor. Die Amtszeit beträgt gemäß § 109 Abs. 1 Satz 1 NKomVG acht Jahre.

Herr Herlitschke ist seit 1996 selbstständiger Architekt im Architekturbüro Archityp in Braunschweig.

Von 2006 bis 2016 war Herr Herlitschke Ratsherr im Rat der Stadt Braunschweig und war in dieser Zeit u. a. Vorsitzender der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses.

Dadurch verfügt Herr Herlitschke über ein umfassendes Erfahrungswissen und über das erforderliche Verständnis für das Spannungsfeld zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft. Hinzu kommt, dass er als Architekt über einschlägige fachliche Erfahrungen in einem wesentlichen Aufgabenbereich des Dezernates - dem Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement - verfügt. Somit hebt er sich insgesamt von den übrigen Bewerberinnen und Bewerbern ab und konnte dies auch in den Vorstellungsgesprächen unter Beweis stellen.

### 3. Verfahrensablauf:

Der Bewerber erhält Gelegenheit sich in der Ratssitzung mit einem Kurzvortrag vorzustellen.

Der Wahlvorgang ist nach den Verfahrensvorschriften des § 67 NKomVG abzuwickeln. Die Wahl erfolgt in öffentlicher Sitzung. Sofern vor dem Wahlakt schützenswerte Belange aus der Persönlichkeitssphäre des Bewerbers erörtert werden sollen, muss jedoch die Öffentlichkeit vorübergehend ausgeschlossen werden. Gemäß § 1 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 der Niedersächsischen Kommunalbesoldungsordnung in der derzeit geltenden Fassung erhält der Stelleninhaber Dienstbezüge nach der Bes.-Gr. B 6 zuzüglich einer Dienstaufwandsentschädigung von 171,28 € monatlich.

Markurth

### **Anlage/n:**

Ausschreibungstext  
Bewerberliste  
Personalblatt Herr Herlitschke



Braunschweig bietet als Großstadt mit ca. 250.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und als internationaler Forschungs- und Wirtschaftsstandort ein zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld. Die kurzen Wege in der Löwenstadt, das breite Kulturangebot sowie die vielen Grünflächen für Freizeit und Erholung sind die besten Voraussetzungen für eine hohe Lebensqualität und eine perfekte Work-Life-Balance.

Die Stadt Braunschweig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Stadträtin oder einen Stadtrat (m/w/d)  
 für das Umwelt-, Stadtgrün-, Sport- und Hochbaudezernat**

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber wird auf Vorschlag des Oberbürgermeisters vom Rat für eine Amtszeit von 8 Jahren in das Beamtenverhältnis auf Zeit gewählt. Die Dienstbezüge richten sich nach BesGr. B 6, zzgl. wird eine Dienstaufwandsentschädigung gewährt.

Das Dezernat umfasst den Fachbereich Umwelt, den Fachbereich Stadtgrün und Sport sowie den Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement.

Eine Änderung der Dezernatseinteilung bleibt vorbehalten.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen und sollen das 30. Lebensjahr vollendet haben. Ferner müssen sie die für das Amt erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde besitzen sowie ein Hochschulstudium einer einschlägigen technischen Fachrichtung, wie zum Beispiel Architektur, Bauingenieurwesen oder Umweltingenieurwesen, erfolgreich abgeschlossen haben.

Gesucht wird eine tatkräftige und zielstrebige Persönlichkeit mit nachgewiesenem Verständnis für das Spannungsfeld zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft. Durchsetzungsvermögen und Kreativität sind erforderlich. Einschlägige fachliche Erfahrungen in einzelnen Aufgaben des Dezernates sowie praktische Managementerfahrungen sind wünschenswert.

Darüber hinaus wird die Bereitschaft erwartet, sich schnellstmöglich in die laufenden Prozesse der Verwaltungsmodernisierung und Haushaltsoptimierung einzuarbeiten und konstruktiv einzubringen.

Die Stadt Braunschweig strebt an, den Frauenanteil in der Dezernatsebene zu erhöhen. Daher werden besonders Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

...

In der Stadtverwaltung Braunschweig gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Alltag. Im Zuge der Interkulturellen Öffnung der Verwaltung freut sich die Stadt Braunschweig über Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten.

Nähere Informationen zur Stadt Braunschweig finden Sie unter [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften und sonstige Unterlagen über den beruflichen Werdegang sowie Angabe von Referenzen) sind bis zum **27. Juli 2019** unter Angabe der Kenn-Nr. **10.21/120/2019** zu richten an:

Oberbürgermeister Ulrich Markurth  
-persönlich-  
Postfach 33 09  
38023 Braunschweig

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

